Massenspeicher

Das Z9001-Betriebssystem OS erlaubt in gewissen Maße Anpassungen und alternative Treiber. Bei der Kassettennutzung war diese nicht vorgesehen, aber man kann Routinen des CALL-5-BOS-Handlers „umbiegen“. Alle Programme, die sich an diese offizielle Schnittstelle halten, funktionieren dann auch mit anderen Massenspeichern.

Als Alternative zur Speicherung auf Kassetten gibt es mittlerweile 3 verschiedene Lösungen:

Diskette



Man braucht die Ausrüstung für CP/M, also

- Floppy-Modul incl. Floppylaufwerk
- 64K-RAM-Modul mit Shadow-RAM

Mit der Software Disk-OS, enthalten in der Mega-Flash-Software, erfolgt dann Laden+Speichern auf Diskette. Als Dateisystem kommt hierbei das CP/M-Filesystem zum Tragen; die Datenträger sind voll kompatibel zum CP/M und können gemeinsam genutzt werden.

BASIC-Programme sind zwischen OS und CP/M austauschbar. OS-Programme werden als Dateityp *.KCC gespeichert[1)], um nicht mit CP/M-Programmen zu kollidieren.

Mit dem Kombi-Modul von U. Zander ist alles zusammen auf einer Platine!

USB



Man benötigt

- VDIP-USB-Modul
- VDIP1 oder V2DIP-Nachbau

Mit der Software OS-Erweiterung USB+SD erfolgt dann Laden+Speichern auf USB-Stick.
Der USB-Stick ist im FAT-Format, kompatibel zu Windows. Damit ist ein Datenaustausch mit dem PC problemlos möglich.

SD-Karte



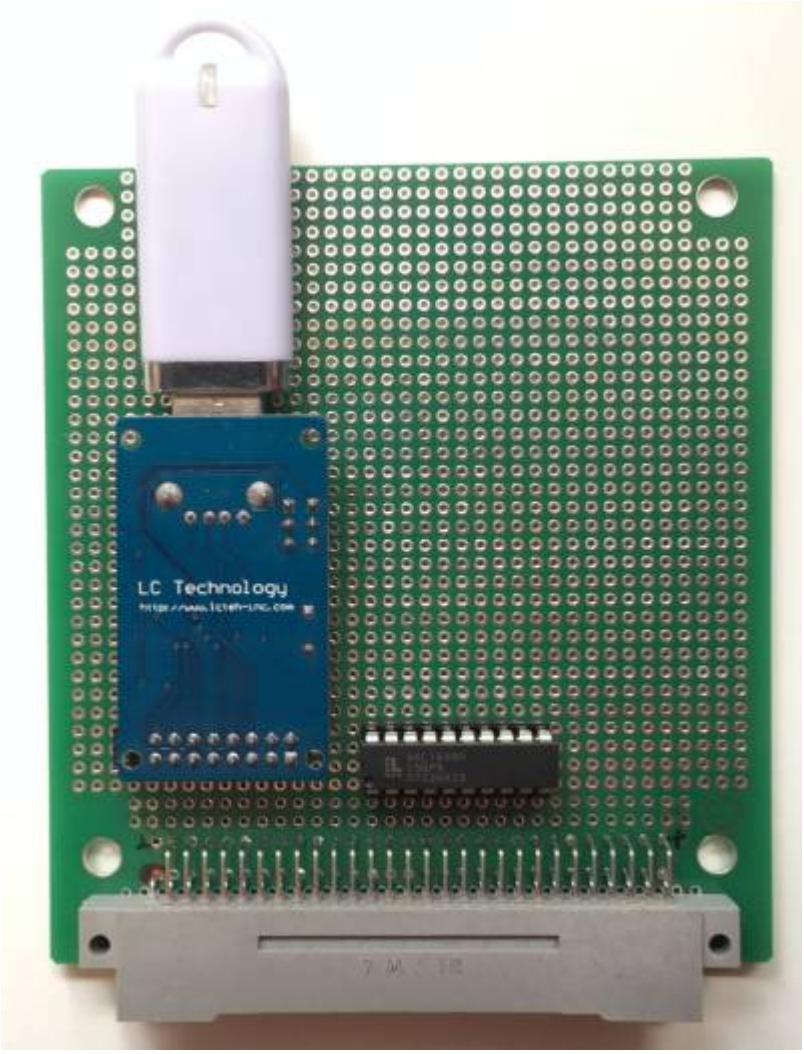
Man benötigt

- SD-Modul mit AVR

Mit der Software OS-Erweiterung USB+SD erfolgt dann Laden+Speichern auf Micro-SD-Karte.
Die SD-Karte ist im FAT-Format, kompatibel zu Windows. Damit ist ein Datenaustausch mit dem PC problemlos möglich.

Das ist die einzige Variante, die kein ROM-Modul braucht. Das Modul emuliert nach Reset einen Kassettenrekorder und gibt die benötigte Software an den Kassetteneingang des KCs.

USB



Man benötigt

- CH376-USB-Modul

Mit der Software OS-Erweiterung USB+SD erfolgt dann Laden+Speichern auf USB-Stick.
Der USB-Stick ist im FAT-Format, kompatibel zu Windows. Damit ist ein Datenaustausch mit dem PC problemlos möglich.

Die letzten drei Varianten arbeiten mit originalen RAM-Modulen. Ein orignales ROM-Modul ist bei beiden USB-Varianten Pflicht. Auch beim SD-Modul kann man ein ROM-Modul nutzen. Die OS-Erweiterung liegt auf C000-CFFF (4K).

[1)]

Das erfolgt intern in der Software. Beim Speichern und Laden im OS schreibt man ganz normal COM

From:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/ - **Homecomputer DDR**

Permanent link:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/erweiterungen/massenspeicher?rev=1738412798

Last update: **2025/02/01 12:26**